

Medieninformation

Der Mai 2023 im Historischen Museum Frankfurt, im Jungen Museum (JuM) und im Porzellan Museum Frankfurt (PMF)

Frankfurt am Main, 06.04.2023. Wir haben für Sie die wichtigsten Informationen zu Sonderausstellungen, Führungen und anderen Veranstaltungen im Mai 2023 zusammengestellt. Wir bitten um Veröffentlichung und stehen für Rückfragen gerne zur Verfügung.

TOP 1

Inflation 1923. Krieg, Geld, Trauma Neue Sonderausstellung ab 3. Mai 2023

Das Historische Museum zeigt erstmals in einer bundesweit einzigartigen Sonderausstellung die Auswirkungen der Hyperinflation 1923. *„Die Mark sinkt immer weiter. Es ist unheimlich. Heute steht der Dollar über 1000 Mark! Der Schweizerfranken auf 200! Das Volk tut einem in der Seele leid. Man sieht das Elend förmlich um sich greifen [...]“*, schrieb Studentin Lilly Staudenmann-Stettler 1922. Nicht ahnend, dass schon Ende des Jahres 1923 ein Dollar 4,2 Billionen Mark kosten sollte. 100 Jahre später nimmt das Historische Museum Frankfurt die große Geldentwertung von 1923 mit ihren Begleiterscheinungen und Folgen für Deutschland in den Blick und fragt nach dem Zusammenhang von Krieg und Inflation. – Ein Thema mit hochaktuellen Bezügen! Zum umfangreichen Rahmenprogramm der Sonderausstellung gehören eine Dialog-Führung mit Herrenschneider Tom Kauth und Kuratorin Maren Härtel; eine mit dem Direktor des Geldmuseums der Bundesbank und Kuratorin Nathalie Angersbach, eine Podiumsdiskussion zum Thema: „Inflation 2023. Wo stehen wir?“; ein Gesprächskonzert über Hindemiths „Kompositionsauftrag 1923 „für 1.000 Dollar“ in Kooperation mit dem Hindemith Institut Frankfurt, eine Filmreihe in Kooperation mit dem DFF – Deutsches Filminstitut & Filmmuseum u.v.a.m.



Mehr Informationen: <https://www.historisches-museum-frankfurt.de/inflation>

Eintritt: 10 € / 5 €, für alle bis 18 Jahren frei!

(Bildunterschrift: „Inflationskleid“ aus Notgeldscheinen, um 1923, Foto: Historisches Museum Hanau)

TOP 2

Demokratie: Vom Versprechen der Gleichheit Neue Stadtlabor-Ausstellung ab 13. Mai 2023

Am 18. Mai 1848 tagte die erste Nationalversammlung in der Frankfurter Paulskirche. Anlässlich dieses Jubiläums ist das Stadtlabor „Demokratie: Vom Versprechen der Gleichheit“ entstanden. Wie kann politische Teilhabe für alle gelingen? Wie kann Demokratie im Alltag aussehen? Wie wollen wir in Zukunft in Frankfurt zusammenleben? Der wichtigste Grundsatz von Demokratie ist die Gleichheit der Menschen. Dennoch können Menschen unterschiedlich am politischen Leben teilnehmen. Ihre Position in der Gesellschaft beeinflusst, wie sie mitsprechen und gehört werden können. Privilegien entscheiden darüber, wie sie sich politisch organisieren und im Parlament vertreten sind. Das widerspricht dem demokratischen Versprechen von Gleichheit.

Mehr Informationen: <https://www.historisches-museum-frankfurt.de/stadtlabor/demokratie>

Eintritt: 8 € / 4 €, für alle bis 18 Jahre Eintritt frei!

TOP 3

Neue Themen-Tour „Frankfurter Demokratiegeschichte(n)

Ab 13. Mai 2023

Auch im Rahmen des diesjährigen Paulskirchen-Jubiläums präsentiert das Historische Museum eine neue Themen-Tour, die zu 30 Exponaten in den Dauerausstellungen führt. Im Mittelpunkt stehen die 1848er-Revolution und das politische Ringen der Nationalversammlung. Die Tour vermittelt auch Einblicke in die weiteren Freiheitsbestrebungen im 19. Jahrhundert, und sie erzählt von den Kämpfen um Demokratie im 20. Jahrhundert bis in unsere heutige Zeit. Deutlich wird: Abgeschlossen ist das demokratische Projekt bis heute nicht! Das unterstreicht eine audiovisuelle Vertiefungsspur: An zwölf Exponaten kann man sich über den Media-Guide (auf Leihgeräten, auf dem eigenen Smartphone oder auch zuhause am Computer) rund dreiminütige Videos anschauen, in denen kompetente Gesprächspartner*innen – sei es die Historikerin Ute Daniel, der Schriftsteller Jörg Bong, die Konflikt- und Friedensforscherin Nicole Deitelhoff oder der Soziologe Stephan Lessenich – über offene Fragen aus der Demokratiegeschichte nachdenken – und sie mit der Gegenwart verknüpfen.

Eintritt: 8 € / 4 €, für alle bis 18 Jahren frei!

*Die Themen-Tour im Pocketformat liegt im Museum aus, sie ist kostenlos.

*Der Media-Guide kann kostenlos über das eigene Smartphone erreicht werden.

*Leihgeräte kosten 3 €.

TOP 4

„Nachgefragt: Frankfurt und der NS“

Ausstellung im Jungen Museum Frankfurt, ab 10 Jahren

bis 4. Februar 2024

Schule, Familie, Spiel, Jugend und Erfahrungen im Zweiten Weltkrieg: Ausgehend vom Alltagsleben junger Menschen in Frankfurt, gibt die Ausstellung Einblick in Mentalitäten, Handlungsspielräume und Gesellschaftsstrukturen in der NS-Zeit. Die Vielfalt der Perspektiven und Erfahrungen von Kindern und Jugendlichen wird anhand von Zeitzeug*innen-Interviews, Biographien und Objekten erzählt.

Mehr Informationen: <https://junges-museum-frankfurt.de/nachgefragt>

Eintritt: 8 € / 4 €, für alle bis 18 Jahre Eintritt frei!

TOP 5

Porzellan Museum Frankfurt

Jeden Samstag und Sonntag von 11 bis 18 Uhr geöffnet

Mit rund 1800 Höchster Fayencen und Porzellanen besitzt das Porzellan Museum im Kronberger Haus in Höchst die umfangreichste Sammlung, die öffentlich zugänglich ist. Bei einem Besuch lassen sich Objekte aus der Zeit des Rokokos und des Klassizismus bestaunen.

Mehr Informationen: www.porzellan-museum-frankfurt.de

Eintritt: 4 € / 2 €, für alle bis 18 Jahre Eintritt frei!



Highlights im Mai 2023

Mittwoch, 3.5.23, 15 Uhr

Ein neues Format im HMF: Frankfurter Museumskrantz

„Jüdische Spuren im HMF“ mit Anne Gemeinhardt, Kuratorin für Bildung und Vermittlung

Der Frankfurter Museumskrantz ist, anders als sein Namensgeber Frankfurter Kranz, eher eine Informations- als eine Kalorienbombe. Dabei kommen Sie direkt mit dem Museumsteam ins Gespräch: Ein Thema, Exponat oder Projekt steht beim gemeinsamen Rundgang im Fokus, fortgesetzt wird der Austausch im Museumscafé.

Ort: Historisches Museum Frankfurt

Anmeldung: Besucherservice des HMF, maximal 10 Teilnehmende

Eintritt: 8 €/ 4 €, zzgl. 3 € Führung

Sonntag, 7.5.23, 11.30 & 15 Uhr & Freitag, 12.5.23, 16 Uhr

Führungen durch „Inflation 1923. Krieg, Geld, Trauma“ mit Kurator Frank Berger und Co-Kuratorin Nathalie Angersbach

Die ersten Führungen durch die neue Sonderausstellung im HMF werden von Frank Berger, Kurator der Ausstellung und Co-Kuratorin Nathalie Angersbach geleitet. Sie bieten seltene Einblicke in die Motive der Ausstellungsgestaltung und wichtiges Hintergrundwissen zu den Ausstellungsobjekten.

Ort: Neue Sonderausstellung in Ebene 0 des HMF

Eintritt: 10 €/ 5 €, zzgl. 3 € Führung

Samstag, 13.5.23, 11 - 18 Uhr

Sonderprogramm Demokratie – im ganzen Haus!

Schon am Eröffnungstag der neuen Ausstellung im Stadtlabor „Demokratie – Vom Versprechen der Gleichheit“ bietet das Museum ein umfangreiches Führungsprogramm. Dialog-Führungen mit Kuratorin und Stadtlaborant*innen, eine Familien-Führung durch das neu eröffnete Stadtlabor und eine Dialog-Führung entlang der ebenfalls neuen Themen-Tour „Frankfurter Demokratiegeschichte(n)“.

Eintritt: 8 €/ 4 €, zzgl. jeweils 3 € Führung

Dienstag, 16.5. bis Donnerstag, 18.5.23, ganztägig

Tagung „Die Modernität von 1848/49“

Die interdisziplinäre Tagung über „Die Modernität von 1848/49“ richtet sich an die Fachöffentlichkeit aus Wissenschaft, Bildungseinrichtung und Ausstellungswesen genauso wie an die interessierte Öffentlichkeit. Ein fachlicher Austausch unter wissenschaftlichen Referent*innen über erinnerungspolitische Fragen und Neubewertungen von 1848 erfolgt an zwei Tagen. Die Fachtagung wählt einen geschlechtersensiblen und aktuellen demokratiegeschichtlichen Zugang. Neben thematischen Perspektiven finden auch biographische Arbeiten und die Rezeptionsgeschichte ihren Platz.

Weitere Informationen: <https://historisches-museum-frankfurt.de/Tagung1848>

Ort: Leopold-Sonnemann-Saal im Historischen Museum Frankfurt

Eintritt frei, Anmeldung erforderlich!

4 Vorstellungen!: Donnerstag, 18.5., 20 Uhr; Freitag, 19.5., 13 & 17 Uhr; Samstag, 20.5., 13 Uhr
Revolutionstheater der Gruppe Axensprung: „Freiheit 1848 – ein europäischer Traum“

Das Ensemble des Hamburger Axensprung Theaters besucht das Historische Museum. Aufgeführt wird das Stück „Zukunft braucht Herkunft“ von Odo Marquardt. Es zeigt die Ereignisse der Revolution von 1848 aus verschiedenen Perspektiven und verdeutlicht dabei anschaulich die Brisanz für alle Beteiligten. Die Aufführung wird von historischen und eigenen modernen Musikstücken begleitet.

Eintritt: 5 €. Zu erwerben über den Ticketshop unter <https://historisches-museum-frankfurt.ticketfritz.de>, über den Besucherservice oder an der Abendkasse.

Ort: Leopold-Sonnemann-Saal im Historischen Museum

Freitag, 19.5., 18 Uhr

Dialog-Führung durch „Inflation 1923. Krieg, Geld, Trauma“ zum Thema „Aufbruch oder Krise? – Kleidungsformen der 1920er Jahre“

Mode reagiert stets auf das gesellschaftliche, politische und wirtschaftliche Umfeld. Die 1920er Jahre waren eine Dekade großer Umbrüche und Krisen. Welche Veränderungen brachte damals die Mode? Die Kuratorin der Mode- und Textilsammlung Maren Härtel und der Modedesigner und Künstler Tom Kauth sprechen darüber anhand von Objekten der Sonderausstellung „Inflation 1923. Krieg, Geld, Trauma“.

Eintritt: 10 €/ 5 €, zzgl. 3 € Führung

Freitag, 26.5.23, 14 – 18 Uhr, Samstag, 27.5.23, 11 - 18 Uhr

Offene Angebote des Jungen Museums im Stadtlabor

Die offenen Angebote des Jungen Museums thematisieren die Rolle von Kindern in der Demokratie. Am Freitag geht es unter dem Motto „Kinder haben Rechte – und was zu sagen!“ um Kinderrechte, im Rahmen der Aktionswoche „Stadt der Kinder“. Am Samstag ist SaTOURday, im Mai zum Thema Demokratie. Wie erlebe ich Demokratie? Wie wollen wir in Zukunft zusammenleben? Im Stadtlabor können Kinder und Erwachsene an sechs interaktiven Hands-on-Stationen miteinander ins Gespräch kommen – und ins Handeln.

Ort: Stadtlabor im Historischen Museum Frankfurt

Eintritt: 26.5.: 8 €/ 4 €, 27.5. Eintritt frei, SaTOURday

Sonntag, 7.5.23, 17 Uhr

Ruhig hohe Ziele stecken: Lesung und Gespräch im Rahmen von „Frankfurt liest ein Buch 2023“ im Jugend- und Kulturzentrum Höchst, Palleskestr. 2, 65929 Frankfurt – Höchst

Deniz Ohdes Roman „Streulicht“ lenkt die Scheinwerfer des Lesefests „Frankfurt liest ein Buch“ in diesem Jahr nach Höchst, Standort des Stadtlabors OPEN BOLONGARO. Bei dieser Lesung mit Autorin Deniz Ohde wird explizit zur Beteiligung und Diskussion aufgefordert. Es werden Erfahrungen ausgetauscht und Perspektiven diskutiert, die das Aufwachsen in Höchst beleuchten. Moderation: Susanne Thimm, freie Kuratorin für Vermittlung und Partizipation.

Mehr Informationen: <https://www.frankfurt-liest-ein-buch.de>

Eintritt: 8 € / 4 €

Anmeldung über den Besucherservice.

Samstag, 20.5.23, 20 Uhr

Salon Frankfurt: „Aufstand mit Schirm“ in der Alten Oper Frankfurt

Zusammen mit der Alten Oper Frankfurt präsentiert das Historische Museum die Geschichte von Henriette Zobel. Unter dem Spitznamen „Schirmschwingende Furie“ ging sie in die Geschichte ein, da sie als Teil der Unruhen rund um die Märzrevolution an einem Mordfall beteiligt war. Die Mordwaffe – ihr Regenschirm – ist Teil der Dauerausstellung „Frankfurt Einst?“ im Historischen Museum. Mit Dorothee Linnemann (Kuratorin am Historischen Museum Frankfurt), Anna Engel (Konzeption, Dramaturgie und Moderation), Helge Heynold, (Rezitation), Tristan Cornut (Violoncello) Claire Huangci (Klavier).

Tickets über die Alte Oper Frankfurt: [SALON FRANKFURT: AUFSTAND MIT SCHIRM \(alteoper.de\)](https://www.alteoper.de/salon-frankfurt-aufstand-mit-schirm)

Wichtig: Bis zu 25 Personen können an Führungen und Stadtgängen teilnehmen. Wir empfehlen deshalb eine Anmeldung beim Besucherservice (telefonisch über +49 69 212-35154 oder per E-Mail besucherservice@historisches-museum-frankfurt.de montags bis freitags von 10 bis 16 Uhr). Online-Tickets sind über die Museumswebseite buchbar. Sind noch Plätze frei, kann man sich auch unmittelbar vor Beginn der Veranstaltung an der Museumskasse anmelden.

Programmübersicht Mai 2023

Datum	Format	Thema	Preis
MO, 1.5.23, 15 Uhr	Führung mit Simone Ariens	Frankfurt - Stadt der Frauen	8 € / ermäßigt 4 € zzgl. 3 € Führung

MI, 3.5.23, 15 Uhr	Frankfurter Museumskranz mit Anne Gemeinhardt	Jüdische Spuren im HMF	8 € / ermäßigt 4 € zzgl. 3 € Führung
SO, 7.5.23, 11.30 Uhr	Kuratorinnen-Führung mit Nathalie Angersbach	Inflation 1923 - Krieg, Geld, Trauma	10 €/ermäßigt 5 € + 3 € Führung
SO, 7.5.23, 15 Uhr	Kuratoren-Führung mit Frank Berger	Inflation 1923 - Krieg, Geld, Trauma	10 €/ermäßigt 5 € + 3 € Führung
SO, 7.5.23, 15 Uhr	Sonntagsführung im PMF mit Laura Grossbach	Kaffee, Tee und Schokolade - Koloniale Heißgetränke und Höchster Porzellan	4 € / 2 € zzgl. 3 €
SO 7.5.23, 17 Uhr	Lesung und Gespräch im Rahmen von Frankfurt liest ein Buch 2023 mit Deniz Ohde & Susanne Thimm	"Ruhig hohe Ziele stecken" - das Stadtlabor OPEN BOLONGARO lädt Deniz Ohde ins Jugend- und Kulturzentrum Höchst ein.	8 € / ermäßigt 4 € in Höchst, Jugend- und Kulturzentrum Hochst, Palleskestr. 2.
DI, 9.5.23, 18.30 Uhr	Vortrag - im Leopold- Sonnemann-Saal Rahmenprogramm „Inflation“	Die deutsche Hyperinflation von 1923. Eine kontroverse Geschichte. Mit Sebastian Teupe, Universität Bayreuth	4 € / ermäßigt 2 €
FR, 12.5.23, 16 Uhr	Kuratoren-Führung mit Frank Berger	Inflation 1923 - Krieg, Geld, Trauma	10 €/ermäßigt 5 € + 3 € Führung
SA, 13.5.23, 14 Uhr	Dialog-Führung mit Kuratorin und Stadtlaborant*innen	Stadtlabor Demokratie - Vom Versprechen der Gleichheit	8 €/ermäßigt 4 € + 3 € Führung
SA, 13.5.23, 15 Uhr	Familien-Führung	Stadtlabor Demokratie - Vom Versprechen der Gleichheit, ab 8 Jahren	8 €/ermäßigt 4 € + 3 € Führung
SA, 13.5.23, 15.30 Uhr	Dialog-Führung mit Kuratorin Dorothee Linnemann und Gast	Themen-Tour - Zeitzeug*innen und ihre Blicke auf 1848	8 €/ermäßigt 4 € + 3 € Führung
SA 13.5.23, 16 Uhr	Dialog-Führung mit Kuratorin und Stadtlaborant*innen	Stadtlabor Demokratie - Vom Versprechen der Gleichheit	8 €/ermäßigt 4 € + 3 € Führung
SA, 13.5.23, 19 - 2 Uhr	Nacht der Museen im Historischen Museum	Grammophon Lesungen, Silent Disco, Bembel Gin-Bar, Führungen, auch in die Goldene Waage und in den Kaisersaal	15 €/ ermäßigt 10 €
SO, 14.5.23, 11.30 Uhr	Führung mit Simone Arians	Stadtlabor Demokratie - Vom Versprechen der Gleichheit	8 €/ermäßigt 4 € + 3 € Führung
SO, 14.5.23, 14 Uhr	Familien-Führung	Stadtlabor Demokratie - Vom Versprechen der Gleichheit, ab 8 Jahren	8 €/ermäßigt 4 € + 3 € Führung; freier Eintritt für Kinder bis 18 Jahre

SO, 14.5.23, 15 Uhr	Führung mit Simone Arians	Inflation 1923 - Krieg, Geld, Trauma	10 €/ermäßigt 5 € + 3 € Führung
SO, 14.5.23, 16 Uhr	Dialog-Führung mit Kuratorin und Stadtlaborant*innen	Stadtlabor Demokratie - Vom Versprechen der Gleichheit	8 €/ermäßigt 4 € + 3 € Führung
DI, 16.5. - DO, 18.5.2023, ganztägig	Interdisziplinäre Tagung im Leopold-Sonnemann-Saal	Die Modernität von 1848. Veranstalter: Forum Vormärz Forschung e.V. (FVF), Bielefeld / Institut für soziale Bewegungen (ISB) der Ruhr-Universität Bochum, Bochum / Archiv der deutschen Frauenbewegung (AddF), Kassel / Historisches Museum Frankfurt, Frankfurt am Main / Bundesarchiv-Erinnerungsstätte für die Freiheitsbewegungen in der deutschen Geschichte, Rastatt	Eintritt zur Tagung frei, Anmeldung erforderlich unter: https://historisches-museum-frankfurt.de/Tagung1848
DI, 16.5.23, ab 14.30 Uhr	Offenes Archiv in der BdG	Ehrenamtliche Betreuung in der Bibliothek der Generationen	8 € / ermäßigt 4 €
DO, 18.5.23, 15 Uhr	Führung mit Anne Winter	Inflation 1923 - Krieg, Geld, Trauma	10 €/ermäßigt 5 € + 3 € Führung
DO, 18.5. (20 Uhr), FR, 19.5. (13 & 17 Uhr), SA, 20.5. (13 Uhr)	Performance, Theatergruppe Axensprung	Revolutions-Theater „Freiheit 1848 – ein Europäischer Traum“	5 €
FR, 19.5.23, 12 Uhr	Familien-Führung	Stadtlabor Demokratie - Vom Versprechen der Gleichheit. Ab 8 Jahren	Eintritt frei, 3 € Führung
FR, 19.5.23, 15 Uhr	Dialog-Führung mit Kuratorin und Stadtlaborant*innen	Stadtlabor Demokratie - Vom Versprechen der Gleichheit	Eintritt frei, 3 € Führung
FR, 19.5.23, 18 Uhr	Dialog-Führung mit Maren Härtel und Tom Kauth	Aufbruch oder Krise? – Kleidungsformen der 1920er Jahre. Modedesigner Tom Kauth im Gespräch mit Kuratorin Maren Härtel	Eintritt frei, 3 € Führung
SA, 20.5.23, 11.30 Uhr	Dialog-Führung mit Dorothee Linnemann und der Juristin Sibylla Flügge	Themen-Tour - Frankfurter Demokratiegeschichte(n)	Eintritt frei, 3 € Führung

SA, 20.5.23, 15 Uhr	Dialog-Führung mit Kuratorin und Stadtlaborant*innen	Stadtlabor Demokratie - Vom Versprechen der Gleichheit	Eintritt frei, 3 € Führung
SA, 20.5.2023, 20 Uhr	Salon Frankfurt in der Alten Oper Frankfurt	Aufstand mit Schirm. Eine Kooperation mit der Alten Oper Frankfurt und dem Historischen Museum Frankfurt	15 € / 29 € / 35 €, Wahlabo/Abo-Card 12 € / 23,20 € / 28 € über die Webseite der Alten Oper Frankfurt
SO, 21.5.23, 12 Uhr	Dialog-Führung mit Kuratorin und Stadtlaborant*innen	Stadtlabor Demokratie - Vom Versprechen der Gleichheit	Eintritt frei, 3 € Führung
SO, 21.5.23, 15 Uhr	Führung mit Simone Ariens	Inflation 1923 - Krieg, Geld, Trauma	Eintritt frei, 3 € Führung
SO, 21.5.23, 15 Uhr	Familien-Führung	Stadtlabor Demokratie - Vom Versprechen der Gleichheit - Vom Versprechen der Gleichheit, ab 8 Jahren	Eintritt frei, 3 € Führung
DI, 23.5.23, ab 14.30 Uhr	Offenes Archiv in der BdG	Ehrenamtliche Betreuung in der Bibliothek der Generationen	Eintritt frei
MI, 24.5.23, 18 Uhr	Vortrag - im Leopold-Sonnemann-Saal Rahmenprogramm „Inflation“	Das Notgeld der Stadt Frankfurt 1917 – 1923. Ein Vortrag von Eckehard Gottwald (Frankfurter Numismatische Gesellschaft)	4 € / ermäßigt 2 €
DO, 25.5.23, 11.30 Uhr	Stadtgang für Eltern mit Baby mit Ute Diehl	1848 - 175 Jahre Revolution in Frankfurt	8 € / ermäßigt 4 € zzgl. 3 €
DO, 25.5.23, 18 Uhr	Sonderveranstaltung im Stadtlabor	Social Media Walk & Talk: Stadtlabor Demokratie - Vom Versprechen der Gleichheit	Eintritt frei, Anmeldung über stadtlabor@historisches-museum-frankfurt.de
FR, 26.5.23, 14 - 18 Uhr	Offenes Angebot im Stadtlabor, für alle ab 8 Jahren	Kinder haben Rechte – und was zu sagen! Im Rahmen der Kampagne „Stadt der Kinder“	8 € / ermäßigt 4 €. Ein Angebot des Jungen Museums.
SA, 27.5.23, 11 - 18 Uhr	SaTOURday Programm! Offenes Angebot im Stadtlabor, für alle ab 10 Jahren	Vom Versprechen der Gleichheit: Wie erlebe ich Demokratie? Wie wollen wir in Zukunft zusammenleben? Im Stadtlabor lassen sechs interaktive Hand-on-Stationen Kinder und Erwachsene miteinander ins Handeln und ins Gespräch kommen.	Eintritt frei / SaTOURday. Ein Angebot des Jungen Museums.
SA, 27.5.23, 15 Uhr	SaTOURday Führung mit Anne-France Schiegler im Porzellan Museumn Frankfurt in Höchst	Am Tisch im 18. Jahrhundert. Spielerischer Rundgang mit Eltern, Großeltern und Kindern	Eintritt & Führung frei/SaTOURday

SO, 28.5.23, 15 Uhr	Führung mit Julian Mackenthun	Inflation 1923 - Krieg, Geld, Trauma	10 € / ermäßigt 5 € zzgl. 3 €
MO, 29.5.23, 15 Uhr	Führung mit Anne Winter	Inflation 1923 - Krieg, Geld, Trauma	10 € / ermäßigt 5 € zzgl. 3 €
DI, 30.5.23, ab 14.30 Uhr	Offenes Archiv in der BdG	Ehrenamtliche Betreuung in der Bibliothek der Generationen	8 € / ermäßigt 4 €
MI, 31.5.23, 18 Uhr	Dialog-Führung mit Birgit Cauer und Susanne Gesser	Kunst im Lichthof, Positionen zeitgenössischer Kunst	8 € / ermäßigt 4 € zzgl. 3 €

Alle Termine finden Sie auch im Veranstaltungskalender unter:
<https://www.historisches-museum-frankfurt.de/veranstaltungen>

Öffnungszeiten

Montag geschlossen

Dienstag bis Sonntag: 11 bis 18 Uhr

(Schulklassen können – im Rahmen einer Führung und in Begleitung von Lehrpersonal – weiterhin von Dienstag bis Freitag ab 9 Uhr das HMF und das JuM besuchen)

Porzellan Museum Frankfurt im Kronberger Haus, Bolongarostraße 152, 65929 Frankfurt-Höchst

Samstag und Sonntag: 11 bis 18 Uhr

Am Tag der Arbeit (1. Mai), an Christi Himmelfahrt (18. Mai) und Pfingstsonntag (28. Mai) sind das Historische Museum, das Junge Museum und das Porzellan Museum von 11 bis 18 Uhr geöffnet.

Am Pfingstmontag (29. Mai) sind das Historische Museum und das Junge Museum von 11 bis 18 Uhr geöffnet, das Porzellan Museum bleibt geschlossen.

Eintrittspreise

Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre: Eintritt frei!

Dauerausstellungen: 8 € / 4 € erm.

Sonderausstellungen: 10 € / 5 € erm.

Alle Ausstellungen: 12 € / 6 € erm.

Schneekugel: 3 € / 1,50 € erm.

Historisches Museum Frankfurt

Saalhof 1

60311 Frankfurt am Main

Tel. +49 69 212-35599

info@historisches-museum-frankfurt.de

<https://historisches-museum-frankfurt.de/>



Kontakt für die Presse

Karin Berrío

Leitung Museumskommunikation

Historisches Museum Frankfurt

T +49 69 212-37776

E-Mail karin.berrio@stadt-frankfurt.de

Information zum Historischen Museum Frankfurt

Das Historische Museum Frankfurt erklärt die Stadt: Es ist das Frankfurt Museum.

Als Geschichtsmuseum verbindet es Stadtthemen mit der allgemeinen Gesellschaftsgeschichte.

Mit seinem Jungen Museum macht es besondere Angebote für junge Menschen, Familien und Schulen.

Die Vielfalt der Stadtgesellschaft spiegelt sich in Sammlung, Ausstellung und Vermittlung wider.

Alle Menschen sind dazu eingeladen, am Kulturort Museum teilzuhaben und ihn mitzugestalten.